

## Liebe Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums!

Das Jahr 2015 neigt sich seinem Ende zu und es ist Zeit, auf die Ereignisse am GMG seit dem Sommer zurückzublicken.

Zwei Themen haben die Schulfamilie in den vergangenen Monaten besonders beschäftigt: Das Baumhaus im Schulgarten und diverse Aktivitäten rund um die Flüchtlingshilfe. Beides wurde von der Presse selten in der gebührenden Weise wahrgenommen.

Das **Baumhaus**, ein Projekt des P-Seminars unseres Kunsterziehers Thomas Schöffel, ist streng genommen gar kein Baumhaus, sondern zum Schutz der Bäume nur ein „Raum im Baum“, aber ein ganz fantastischer! Zwischen dem Baubeginn im Juni und der offiziellen Übergabe Ende Oktober konnte durch die erfolgreiche Teilnahme an drei Förderwettbewerben ein großer Teil der Baukosten eingeworben werden, wobei die Freunde des GMG ihren Namen dafür hergaben und fleißig Stimmen bei den Online-Abstimmungen sammelten.

Den dicksten Brocken konnten wir mit dem erstmals ausgelobten Förderpreis der Bürgerstiftung der örtlichen VR-Banken an Land ziehen. Die beiden Stiftungsvorstände Jürgen Dünkel und Peter Lang überreichten dem Förderverein deshalb am 1. Oktober symbolisch einen Scheck über 5000 Euro (siehe Foto auf Seite 1). Abzüglich der Fördergelder bleiben für Elternbeirat und Förderverein nur noch je 310 Euro Zuschuss, um die Baukosten zu decken. Was jetzt noch fehlt, ist ein Dach, das die Haltbarkeit der Konstruktion deutlich verlängern würde.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung im September konnte das Bauwerk besichtigt werden, die nächste gute Gelegenheit dazu bietet das Schulfest am 22. Juli 2016.

Beeindruckend ist aber auch das Engagement der Schulfamilie für die **Flüchtlinge** in Bayreuth. Zu Schuljahresbeginn brachte eine der 8. Klassen bei einer Sammlung in der Fußgängerzone am Wandertag 600 Euro für den Flüchtlingshilfe-Verein „Bunt statt braun“ zusammen, im Herbst sammelten SMV, Elternbeirat und einige Lehrkräfte Kleidung und zuletzt organisierte ein rühriger Schüler ein gemeinsames Brotbacken mit Flüchtlingen im Schulgarten.

Die Weltoffenheit des GMG, an dem Schüler aus gut zehn verschiedenen Nationen unterrichtet werden, schlug sich zuletzt auch in der Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ nieder. Mit dem Empfang des Titels erklären die Schüler ihre Bereitschaft, sich

aktiv gegen jede Form der Diskriminierung einsetzen zu wollen. Hierzu verpflichtete sich nun auch die Schulfamilie des GMG. Als Pate für dieses Projekt steht der Schule medi bayreuth tatkräftig zur Seite.

*Das GMG ist jetzt offiziell eine „Große Multikulturelle Gemeinschaft“. Das von Schülern finanzierte Banner finanzierte der Förderverein. Rechts im Bild: Schüler-sprecherin Andrea Brütting.*



Die **Mitgliederversammlung** am Freitag, den 18. September 2015, in der Aula des GMG verlief bei nur 17 Teilnehmern sehr harmonisch.

Erwähnenswert ist vor allem die Aussage des Schulleiters Rolf Müller zum Status des Schulschwimmhalle. Die Pläne für deren Schließung seien vom Tisch, was vom anwesenden Stadtrat und Schulpfleger Thomas Hacker bestätigt wurde.

Winfried Schnorrer nutzte die Gelegenheit, über das Projekt „Grüne Schule“ zu informieren. Unter diesem Titel wird das GMG ab April 2016 Kooperationspartner der Landesgartenschau in Bayreuth sein. Man bietet dann für Schulklassen 90-minütige Projekte, die neben der Führung durch den Schulgarten Themen wie Kräuterkunde und Energiegewinnung umfassen. Der Förderverein hat für dieses Vorhaben seine Unterstützung zugesagt, sofern diese gebraucht wird.

Das diesjährige **GMG-Forum**, ein Vortrag zum Thema Nanoelektronik, fand am 19. Oktober in der Aula statt.

„Nano“ ist ganz schön klein. Als Thema ist es aber gleichzeitig unglaublich groß. Und die Forschung im Bereich der Nanoelektronik entscheidet vermutlich mit über die Sicherung unseres Wohlstandes in Deutschland und Europa. Ungefähr 70 Zuhörern gab der Physiker Dr. Walter Rieß, selbst ein Freund des GMG, Einblicke in seine Arbeit am IBM-Forschungszentrum in Rüschlikon bei Zürich. Dort wird seit Jahrzehnten Spitzenforschung betrieben, die 1986 und 1987 jeweils mit Physiknobelpreisen gewürdigt wurde.

Der Bereich der Nano-Forschung bezieht sich auf die Dimension 1 bis 100 Nanometer (nm), wobei ein menschliches Haar etwa 60.000 nm stark sei. Im Wesentlichen gehe es bei der Forschung um Verstehen und Beherrschen dieser Dimensionen, bei IBM in der Schweiz besonders in der Informationstechnik (IT). So sollen Computerchips durch Skalierung (Verkleinerung) immer mehr Daten speichern können.



Die Steigerung der Energieeffizienz sei ein weiteres großes Ziel: Das menschliche Gehirn erbringe bei 20 Watt Energieverbrauch Höchstleistungen, während ein intelligenter, lernfähiger IBM-Computer („Watson“) zwar zwei US-Quiz-Champions beim Ratespiel „Jeopardy!“ schlagen konnte, allerdings bei einem 2.000-fachen Energieaufwand von 80 Kilowatt! Intelligente Systeme, die Kooperation von Mensch und Maschine, „Computing without Programming“ und Steigerung der Energieeffizienz – in diese Richtung laufe daher die aktuelle Nanoelektronik-Forschung in Rüschlikon. Hohe Ziele, aber auch

hohe Ansprüche. Auf die Frage nach einem weiteren Nobelpreis gab Rieß nur die Haltung der IBM-Bosse wieder: „Sie drängen!“

Walter Rieß vermittelte die Überzeugung: Nano ist die Zukunft, und die Zukunft ist jetzt! Schade, dass an diesem Abend nur sehr wenige Schüler diese Botschaft vernommen haben.

Schließlich noch eine Bitte an die **Selbstzahler** unter unseren Mitgliedern. Das alte Konto bei der HVB wird im Februar geschlossen, bitte nutzen Sie also zukünftig die unten stehende neue Kontoverbindung.

Der Vorstand der Freunde des GMG dankt Ihnen, liebe Mitglieder, für Ihr Vertrauen und wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr!

Für den Vorstand der Freunde des GMG

(Fotos: Schöffel, Döres; Plakat: Schöffel)

Alexander Prectl, 2. Vors.

Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums e. V.  
Schützenplatz 12, 95 444 Bayreuth, Tel: 0921-759830  
Fax: 0921/7598330, E-Mail: freunde@gmg-bayreuth.de  
Bankverbindung: Konto-Nr. 38081501 Sparkasse Bayreuth (BLZ 77350110)  
IBAN: DE43 7735 0110 0038 0815 01 BIC: BYLADEM1SBT

## Mitteilungen der Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums



**Preisübergabe: 5000 Euro von der Bürgerstiftung der VR-Banken für das Baumhaus-Projekt**



Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums  
– vormals OR – zu Bayreuth e. V.

**Rundbrief Dezember 2015**